

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	GB 4 Finanzen und Beteiligungssteuerung
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Simon Stäbe 563 5215 simon.staebe@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.05.2025
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0342/25</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>01.07.2025</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Jahresabschluss der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH für das Geschäftsjahr 2024</b>		

### Grund der Vorlage

Die Beschlussfassungen über die Genehmigung des von der Geschäftsführung im Entwurf vorgelegten Jahresabschlusses, die Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses, die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsführung, sowie die Wahl des Abschlussprüfers unterliegen gem. § 23 Abs. 2 lit. a), b), c) und g) des Gesellschaftsvertrags der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH der Gesellschafterversammlung.

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH für das Geschäftsjahr 2024 wird festgestellt.
2. Der Gewinn in Höhe von 21.783.064,95 € wird aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrags an die HELIOS Kliniken GmbH abgeführt.
3. Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.
4. Einer Inanspruchnahme des § 264 Abs. 3 HGB durch die Geschäftsführung der Helios Klinikum Wuppertal GmbH wird für das Geschäftsjahr 2025 zugestimmt.
5. Zum Abschlussprüfer des Geschäftsjahres 2025 wird die PWC PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestellt.

## Einverständnisse

Entfällt

## Unterschrift

Thorsten Bunte

## Begründung

Die Stadt Wuppertal hält eine Beteiligung von 5,1% an der Helios Klinikum Wuppertal GmbH. An Gewinn oder Verlust partizipiert die Stadt nicht. Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag nach § 291 Aktiengesetz mit der Helios Kliniken GmbH, Berlin, als herrschendem Unternehmen.

Die **Bilanz** der Helios Klinikum Wuppertal GmbH schließt zum 31. Dezember 2024

in Aktiva und Passiva mit 383.779.359,10 €  
(Vorjahr: rd. 378.173 T€) ab.

Der **Jahresüberschuss** vor Gewinnabführung beträgt für das Geschäftsjahr 2024 21.783.064,95 €  
(Vorjahr: Jahresfehlbetrag von rd. 1.404 T€)

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PWC GmbH hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 10. März 2025 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat den Jahresabschluss 2024 in seiner Sitzung am 10. April 2025 beraten, die Vorlagen zum Jahresabschluss zustimmend zur Kenntnis genommen und die dem Beschlussvorschlag entsprechenden Empfehlungen an die Gesellschafterversammlung ausgesprochen.

## Bilanz

### Aktiva

	<b>Stand 31.12.2023 in T€</b>	<b>Stand 31.12.2024 in T€</b>	<b>Abweichung in T€ / in %</b>	<b>Begründung</b>
Bilanzsumme	378.173	383.779	+ 5.606 / -1,5	Anstieg der Sachanlagen durch Bau (rd. +17.000 T€); gleichzeitiger Abbau von Forderungen (rd. -11.000 T€)

### Passiva

	<b>Stand 31.12.2023 in T€</b>	<b>Stand 31.12.2024 in T€</b>	<b>Abweichung in T€ / in %</b>	<b>Begründung</b>
Bilanzsumme	378.173	383.779	+ 5.606 / -1,5	Reduzierung der Rückstellungen (rd. -15.000 T€) sowie höhere Verbindlichkeiten (rd. 20.000 +T€)

Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2024 rd. 151.524 T€. Die Eigenkapitalquote sinkt von rd. 40,1 % auf rd. 39,5 %.

## Gewinn- und Verlustrechnung

### Erträge

	<b>Plan 2024</b> <i>in T€</i>	<b>Ist 2024</b> <i>in T€</i>	<b>Abweichung</b> <i>in T / in %€</i>	<b>Begründung</b>
Krankenhauserlöse	319.263	313.549	-5.714 / -1,8	Unterschreitung der geplanten Fallzahlen.
Sonstige Umsatzerlöse	54.377	74.221	+19.844 / +36,5	Höhere Einnahmen aus der Privatklinik sowie Zuschüsse für Energiekosten.
Sonstige betriebliche Erträge	24.595	19.587	-5.008 / -15,7	Bilanzielle Umgruppierung der Ausbildungserlöse in die Krankenhauserlöse.
Zinserträge	0	52	+52 / -	-
= Erträge	398.235	407.409	+9.174 / +2,3	-

### Aufwendungen

	<b>Plan 2024</b> <i>in T€</i>	<b>Ist 2024</b> <i>in T€</i>	<b>Abweichung</b> <i>in T€ / in %</i>	<b>Begründung</b>
Personalaufwand	232.438	226.972	-5.466 / -2,4	-
Materialaufwand	88.856	98.144	+9.288 / +10,5	Höhere Anschaffungskosten von medizinischem Bedarf.
Abschreibungen	9.023	13.168	+4.145 / +45,9	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	34.072	42.225	+8.153 / +23,9	Buchung von periodenfremden Aufwendungen (rd. 6.632 T€).
Zinsaufwendungen	0	5.032	+5.032 / -	-
= Aufwendungen	364.391	385.541	+21.150 / +5,8	-

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Die Gesellschaft hat die Aufstellungserleichterungen des § 264 Abs. 3 HGB in Anspruch genommen, so dass kein eigenständiger Lagebericht mehr veröffentlicht wird, sondern dieser im Rahmen des Konzernabschlusses des Mutterunternehmens (Fresenius SE & Co. KGaA, Bad Homburg) erfolgt.

Aufgrund der Konzernverflechtung soll die PWC PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2025 bestellt werden. Es handelt sich um das sechste Prüfungsjahr für PWC in Folge.

### **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Der Beschluss der Vorlage hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung, da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt.

### **Anlagen**

Anlage 01: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang